



## PRESSEMITTEILUNG

### Stiftung Niedersachsen fördert Comic-Künstler\*innen: Joris Bas Backer, Katia Fouquet, E. S. Glenn und Oliver Grajewski erhalten SchreibZeit-Stipendien

**Hannover, 25. Januar 2024** | Die vier Comic-Künstler\*innen Joris Bas Backer, Katia Fouquet, E. S. Glenn und Oliver Grajewski erhalten die von der Stiftung Niedersachsen vergebenen SchreibZeit-Stipendien 2024. Diese sind mit je 9.000 Euro dotiert und haben in diesem Jahr den Schwerpunkt Graphic Novel. Zusätzlich erhalten die Stipendiat\*innen individuelle Unterstützung durch selbstgewählte Mentor\*innen und sind zu Netzwerk- und Austauschtreffen in die Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel eingeladen. Auf Wunsch kann im Rahmen des Stipendiums eine Residenz im Gästehaus der Bundesakademie in Wolfenbüttel, im Künstlerhaus Körtzinger in Schnega oder auf dem Hermannshof in Springe/Eldagsen wahrgenommen werden. Die Stiftung Niedersachsen fördert mit dem Programm SchreibZeit gezielt Literaturgattungen mit nur wenig Fördermöglichkeiten. Sie bietet den Stipendiat\*innen im Rahmen des SchreibZeit-Festivals „an/grenzen“ im Literaturhaus Göttingen zudem eine Plattform, um sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Das Förderprogramm wird durch den Hanser-Verleger Jo Lendle als Schirmherr begleitet.

Die SchreibZeit-Stipendien werden von Fachjürs vergeben. Die Jury „Graphic Novel“ bildeten Lara Kuppen (Literaturzeitschrift BELLA triste), Julia Marti (Künstlerin und Mitherausgeberin der Edition Moderne) und Andreas Platthaus (Journalist). Sie wählten die Stipendiat\*innen aus elf Vorschlägen der Kurator\*innen Flix (Illustrator und Comic-Zeichner), Ulli Lust (Comic-Zeichnerin und Professorin für Zeichnung & Comic an der Hochschule Hannover), Kai Pfeiffer (Comic-Künstler) und Olivia Vieweg (Comic-Autorin) aus.

Die Jury 2024 vergab zudem an Joris Bas Backer und E. S. Glenn eine Mitwirkung an einer Ausstellung über unterschiedliche Formen und Facetten von Freundschaft, Liebe und Beziehungen im Kunsthause Göttingen sowie an Katia Fouquet ein Stipendium als Artist in Residence im Kulturhaus Dettum und eine Ausstellung in der zugehörigen Galerie.

#### Vorstellung der Stipendiat\*innen 2024:

##### Joris Bas Backer

Joris Bas Backer ist Künstler, Comic-Zeichner und Illustrator. Seine freien Arbeiten beschäftigen sich mit den Themen Sehnsucht, Identität, Gender Dysphorie und Geschlechterrollen. Joris Bas Backer wuchs in Den Haag, Bukarest, New York und in einer holländischen Kleinstadt auf und studierte in Amsterdam und Rhode Island. Seit 2003 lebt und arbeitet er in Berlin. Er ist Mitbegründer der Künstler\*innengruppe Palatti, des Comic-Blog-Kollektivs Chicks on Comics und des Webcomics Familienjuwelen. 2020 erschien sein Debüt „Küsse für Jet“ im Jaja Verlag. Die Graphic Novel erzählt eine schöne, witzige, durchweg authentische Coming-of-Age-Geschichte, die



behutsam das Thema Transgender-Identität einfängt. Für seine Kurzgeschichten wurde Joris Bas Backer bereits nominiert für die Auszeichnungen Plastikpen Plunk (BE) und GINCO Award (DE).

### **Katia Fouquet**

Katia Fouquet, geboren 1975, ist Comic-Autorin und freie Zeichnerin. In ihrer künstlerischen Arbeit setzt sie sich mit stereotypen Bilder- und Rollenwelten auseinander und hinterfragt gesellschaftliche Zustände. Ihre Arbeit „Women with weapons“, in der Frauen dazu aufgerufen wurden, sich mit dysfunktionalen Waffen zu inszenieren, wurde in Frankreich, Berlin und im Brandenburgischen Museum für moderne Kunst gezeigt. Ihre Bilderzählungen erschienen u. a. in Comic-Anthologien wie dem Schweizer Magazin Strapazin, dem englischen Nobrow Verlag und der New York Times. Außerdem erschienen die Graphic Novels „Jonas oder der Künstler bei der Arbeit“ nach Albert Camus und „Ach, als Blobbel hat man's schwer“ nach Philip K. Dick (Büchergilde Gutenberg). In ihrer aktuellen Graphic Novel „Der Radierer“ recherchiert sie die verborgene NS-Biografie ihres Großvaters und die traumatischen Auswirkungen auf ihre Mutter und Großmutter, die mit seiner Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft beginnen.

### **E. S. Glenn**

E. S. Glenn ist ein US-amerikanischer Comic-Zeichner. Nach der Schulzeit lebte er viele Jahre in New York und verkaufte seine Comics in der Underground- und Indie-Szene. Seit 2020 ist er als Cartoonist für „The New Yorker“ tätig. Im selben Jahr erschien sein Debüt Unsmooth #1 im Verlag Floating World Comics. 2021 folgte Unsmooth #2: BUM. Neben seiner künstlerischen Arbeit unterrichtet E. S. Glenn Comic und Illustration, u. a. an der Princeton University und der Hochschule Hannover. 2022 erhielt er das Arbeitsstipendium für Comic des Berliner Senats.

### **Oliver Grajewski**

Oliver Grajewski lebt in Berlin und arbeitet als bildender Künstler konzeptionell mit dem Medium Comic für Tageszeitungen, Magazine, Web, Film, Galerien und Museen. Grajewski wurde 1968 in Leverkusen geboren und wuchs in Itzehoe auf. Er studierte Bildende Kunst an der Hochschule der Künste in Berlin und an der Chelsea School of Art and Design in London. Neben seiner konzeptionellen Arbeit hat er sich vor allem einen Namen mit seinen zahlreichen Publikationen gemacht. Im Verbrecher Verlag erschienen fünf Ausgaben der Reihe „Tigerboy“ mit autobiografischen Geschichten. Bei starfruit publications veröffentlichte er zusammen mit Kathrin Röggla „tokio, rückwärtstagebuch“. Bei Breitkopf Editionen erschienen die Graphic Novel „Der Tag im Moor“ und „Abend im Abendland“.

Weitere Informationen zum Förderprogramm SchreibZeit finden Sie unter [www.schreibzeit-niedersachsen.de](http://www.schreibzeit-niedersachsen.de)



Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist zudem selbst operativ tätig.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Katharina Nitsch | Referentin Kommunikation | Tel. 0511 - 990 54 18 | [nitsch@stnds.de](mailto:nitsch@stnds.de)**